



Heiligtum von Fatima ist Gastgeber des ersten Vortrags der Reihe „Treffen in der Basilika“

1º ANO DO CICLO PASTORAL TEMPO DE GRAÇA E MISERICÓRDIA
DAR GRAÇAS PELO DOM DE FÁTIMA

ENCONTROS NA BASÍLICA

Basílica de Nossa Senhora do Rosário de Fátima
14 de janeiro de 2018 • 15h30

Palestra | **Memória e gratidão: atitudes crentes • Joaquim Ganhão**
Recital | **Cantus Novus Ensemble • Direção • António Lourenço Menezes**



SANTUÁRIO DE FÁTIMA
ANO PASTORAL • 2017-2018

Heiligtum von Fatima ist Gastgeber des ersten Vortrags der Reihe „Treffen in der Basilika“

Dompfarrer Joaquim Ganhão spricht am 14. Januar in der Basilika Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz

In der Basilika Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz findet an diesem Sonntag, den 14. Januar, um 15:30 Uhr, das erste von fünf „Treffen in der Basilika“ statt. Diese Vortragsreihe, geplant bis November 2018, gehört zum Programm des ersten Jahres des Trienniums 2017-2020, das unter dem Motto „Zeit der Gnade und Barmherzigkeit“ steht.

Vortragender bei diesem ersten Treffen wird Dompfarrer Joaquim Ganhão sein. Er spricht über das Thema „Erinnerung und Dankbarkeit: gläubige Haltungen“.

Joaquim Ganhão stammt aus Pedrógão, Kreis Torres Novas. Er trat in das Priesterseminar in Lissabon ein und absolvierte sein Grundstudium an der Portugiesischen Katholischen Universität mit einem Lizentiat in Theologie und einem Aufbaustudium in Pastoraltheologie. Ab 2001 studierte er Liturgie in Rom. Seine Abschlussarbeit im Masterstudiengang hatte als Thema die liturgische Bewegung in Portugal. 2005 kehrte er aus Rom zurück und kam nach Santarém, wo Bischof Manuel Pelino ihn zum Dompfarrer der Kathedrale von Santarém ernannte. Später wurde er Personalchef und Verantwortlicher für die liturgischen Feiern der Diözese. Derzeit ist er Leiter der Diözesankommission für die Kulturgüter der Kirche und Verantwortlicher für das Diözesanmuseum von Santarém. Im Jahr 2017 war er der Koordinator der Liturgiekommission beim Besuch Seiner Heiligkeit Papst Franziskus.

Der musikalische Rahmen wird von der Gruppe Cantus Novus Ensemble unter der Leitung von António Lourenço Menezes gestaltet.

Insgesamt werden fünf Treffen in dieser Reihe veranstaltet. Das zweite „Treffen in der Basilika“ findet am 11. März statt. Das Thema „Die kirchliche Anerkennung der Erscheinungen von Fatima“ wird von Pfr. João Paulo Quelhas, Kaplan des Heiligtums von Fatima, vorgetragen. Am 3. Juni folgt das dritte Treffen über „Gnade und Barmherzigkeit: die Erscheinungen in Pontevedra und Tuy“, unter der Verantwortung von André Pereira. Beim vierten „Treffen in der Basilika“, am 9. September, spricht Eduardo Caseiro über die Botschaft der Päpste in Fatima. Das fünfte Treffen findet am 11. November statt, mit dem Thema „Die Pilgerstatue der Gottesmutter von Fatima und ihre Rolle in der Verkündigung der Botschaft“, vorgetragen von Marco Daniel Duarte. Den Vorträgen wird jeweils eine musikalische Darbietung folgen: Eva Braga Simões mit Hugo Sanchez und Carmina Repas Gonçalves, am 11. März; der Chor Sol Nascente, unter der Leitung von Vianey da Cruz, am 3. Juni; João Santos (Organist) am 9. September und der Polyphonische Chor Eborae Musica, unter der Leitung von Leitung von Eduardo Martins am 11. November.

www.fatima.pt/de/news/heiligtum-von-fatima-ist-gastgeber-des-ersten-vortrags-der-reihe-treffen-in-der-basilika